



Liederkranz erinnert sich an Kohl-Besuch in Tittling

Tittling. Als am Freitag die Nachricht vom Tod Helmut Kohls die Runde machte, griff Günther Hödl zur Vereinschronik des Liederkranzes Dreiburgenland. Die Tittlinger Sänger haben dem Altkanzler bei einem Besuch im Museumsdorf einst ein Ständchen gesungen. 31 Jahre ist das nun her – für die Tittlinger aber unvergessen.

Ein Foto in der Vereinschronik zeigt Vorsitzenden Günther Hödl, wie er sich mit Kohl unterhält. Im Rahmen einer Vorwahlkampfpreise war der Kanzler in

Bayern unterwegs und machte am Freitag, 29. August 1986, im Museumsdorf Bayerischer Wald in Rothau Halt. Tags zuvor hatte der Liederkranz extra eine außertourliche Probe angesetzt. Das kurze Ständchen des Männerchors vor der alten Mühle gelang gut, wie der Chronik zu entnehmen ist. Kohl habe sich gefreut und eine Erinnerungsurkunde signiert. „Er sagte, er hätte sich aber auch gefreut, wenn ihm der Frauenchor gesungen hätte“, erinnert sich Günther Hödl. – red/Foto: Verein